



DFR – Kurz gesagt

Newsletter aus der Bundesgeschäftsstelle

Gender Budgeting in der EU

Die Europäische Union gibt nur weniger als 1 Prozent ihrer Struktur- und Investitionsfonds für die Förderung der Gleichstellung der Geschlechter aus. Gender Mainstreaming zeigt kaum Wirkung in den EU Programmen. Zu diesem Ergebnis kommt ein Bericht des European Institute for Gender Equality, der zeigt, wie die europäischen Institutionen und die Mitgliedstaaten ihre Verpflichtung zu Gleichstellung durch verbessertes Gender Budgeting erfüllen können. Der Bericht auf:

https://eige.europa.eu/news/gender-equality-deserves-more-1?utm_source=newsletter&utm_medium=email&utm_campaign=putting_gender_equality_at_the_heart_of_budgets&utm_term=2019-06-13

Verhandlung über internationale Konvention gegen geschlechtsspezifische Gewalt am Arbeitsplatz

Die Internationale Arbeitsorganisation ILO, die in diesem Jahr ihren 100. Geburtstag feiert, ist zuständig für internationale Arbeitsnormen. Sie ist die einzige UN-Organisation, die dreigliedrig ist – sie setzt sich zusammen aus Vertreter*innen von Regierungen, Arbeitgeber*innen und Arbeitnehmer*innen. Derzeit verhandelt sie mit den Staaten über eine internationale Konvention zur Bekämpfung von geschlechtsspezifischer Gewalt und Belästigung am Arbeitsplatz. Kampagnen laufen seit letztem Jahr. Mehr unter:

<https://frauen.dgb.de/++co++6d33d92a-10d9-11e8-b1b2-52540088cada>

Arbeitszeit: Fairness muss sein

Wichtig für die Arbeitswelt 4.0 oder aus der Zeit gefallen? Das Urteil des Europäischen Gerichtshofes zur Arbeitszeiterfassung schlägt hohe Wellen. Aus Sicht des DGB profitieren die Beschäftigten davon, Arbeitszeiten und Überstunden genau zu erfassen – gerade in Zeiten von zunehmend mobiler und flexibler Arbeit.

<https://www.dgb.de/themen/++co++94fd82b8-85d5-11e9-a463-52540088cada>

Preisverleihung im Schulwettbewerb fair@school

Vielfalt stärken, Diskriminierung verhindern – diese Werte im Schulleben zu fördern, ist Ziel des Wettbewerbs „fair@school – Schulen gegen Diskriminierung“. In Berlin zeichneten die Antidiskriminierungsstelle des Bundes und der Cornelsen Verlag am Donnerstag nun zum dritten Mal vorbildhafte Projekte aus, die sich gegen Diskriminierung und für Chancengerechtigkeit im Schulalltag einsetzen. 114 engagierte Schulen reichten Projekte ein, so viel wie nie zuvor.

https://www.antidiskriminierungsstelle.de/SharedDocs/Aktuelles/DE/2019/20190606_Fairatschool.html;jsessionid=6D6B805733AB035F3A6F8673152EF672.1_cid350

Herausgeber: Deutscher Frauenring e.V. Bundesgeschäftsstelle Sigmaringer Str. 1 10713 Berlin

Verantwortlich für den Inhalt: Dr. Elisabeth Botsch mail@d-fr.de